



117/2008

Kiel, 12. September 2008

Hilfsangebot mit hoher Erfolgsquote: Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten kommt nach Heide

Kiel (SHL) - Eine umfassende rechtliche Beratung zu allen Fragen des Sozialrechts bietet die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, Birgit Wille-Handels - etwa bei Problemen mit Hartz IV, mit der Gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung, dem Wohngeld, Kindergeld oder Elterngeld. Am 18. September kommt sie nach Heide: In der Zeit von 11 bis 15 Uhr steht sie in der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Nord, Stiftstraße 21, allen Hilfesuchenden Rede und Antwort. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Anmeldung unter 0431 / 988 1240 gebeten.

Die Bürgerbeauftragte Birgit Wille Handels vertritt die Anliegen der Bürger gegenüber den Behörden, Dienststellen und Einrichtungen des Landes. Dabei kann sie Stellungnahmen einholen und Akten einsehen. Im Jahr 2007 hat das Büro der Bürgerbeauftragten insgesamt 3.527 Eingaben bearbeitet. Die Erfolgsquote ist hoch: Fast 84 Prozent der abgeschlossenen Fälle endeten im Vorjahr für die Bürger mit einem positiven Ergebnis.

Weitere Informationen sowie Pressefotos zum Herunterladen finden Sie unter:
www.landtag.ltsh.de/parlament/bueb/bueb.html

Das Büro der Bürgerbeauftragten beim Schleswig-Holsteinischen Landtag in Kiel, Karolinenweg 1, steht den Ratsuchenden zudem werktags von 9 bis 15 Uhr offen, mittwochs bis 18.30 Uhr. Informationen zur Anreise stehen auf der Website des Landtages (www.sh-landtag.de). Die Bürgerbeauftragte ist aber auch per Post, Telefon, Fax und E-Mail zu erreichen (Postfach 7121, 24171 Kiel; Tel.: 0431 - 988 1240; Fax: 0431 - 988 1239; Buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de).